Poker-Regeln: Texas Hold'em auf einen Blick

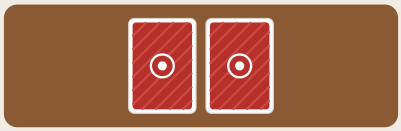
Jeder bekommt zwei verdeckte Karten, in die Mitte kommen nach und nach fünf offene Karten für alle. Wer am Ende aus seinen sieben Karten die besten fünf hat, gewinnt den Pot, also alle Chips dieser Hand. Du gewinnst auch, wenn alle anderen vorher aussteigen.

So läuft eine Hand



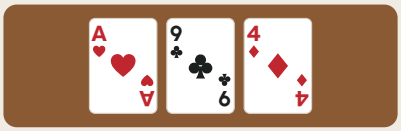
1 Blinds

Die zwei Spieler links vom Dealer setzen Small Blind und Big Blind, bevor Karten kommen.



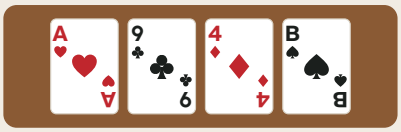
2 Preflop

Jeder bekommt zwei verdeckte Karten. Erste Setzrunde, links vom Big Blind geht es los.



3 Flop

Drei Karten offen in die Mitte. Zweite Setzrunde, ab jetzt beginnt links vom Dealer.



4 Turn

Die vierte offene Karte. Dritte Setzrunde.



5 River

Die fünfte und letzte offene Karte. Vierte Setzrunde.



6 Showdown

Wer noch dabei ist, zeigt. Die besten fünf aus sieben Karten gewinnen den Pot.

Dealer-Button und Blinds

Der Dealer-Button zeigt, wer in dieser Hand gibt. Er wandert nach jeder Hand einen Platz nach links. Links vom Button setzt der Spieler den Small Blind, links daneben den Big Blind, meist doppelt so viel. Preflop beginnt der Spieler links vom Big Blind, ab dem Flop der erste Spieler links vom Button. Zu zweit setzt der Button den Small Blind und spricht vor dem Flop zuerst.

Wer an der Reihe ist, kann

Check (schieben): Nichts setzen. Geht nur, wenn in dieser Runde noch niemand gesetzt hat.

Bet (setzen): Als Erster in der Runde Chips setzen.

Call (mitgehen): So viel setzen, wie der letzte Spieler gesetzt hat.

Raise (erhöhen): Mehr setzen als der letzte Spieler, mindestens um den größten Einsatz oder die größte Erhöhung davor.

Fold (aussteigen): Karten abgeben. Was du in dieser Hand gesetzt hast, ist weg.

Die Runde endet, wenn jeder an der Reihe war und alle gleich viel gesetzt haben oder all-in sind.

Wer gewinnt

Showdown: Nach dem River zeigen alle, die noch dabei sind. Jeder nimmt aus seinen zwei und den fünf offenen Karten die besten fünf. Es zählen nur Karten, die offen auf dem Tisch liegen.

Kicker: Haben zwei dasselbe Blatt, entscheidet die höchste Karte, die nicht zum Blatt gehört. Sie zählt nur, wenn sie unter den besten fünf ist.

Split Pot: Sind die besten fünf Karten gleich stark, wird der Pot geteilt. Die Farben haben keinen Rang.

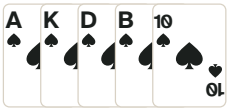
All-in und Side Pot: Wer all-in ist, gewinnt von jedem Gegner höchstens so viel, wie er selbst gesetzt hat. Was andere darüber hinaus setzen, kommt in einen Side Pot, um den nur sie spielen.

Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe kostenlos und anonym: Beratung der BZgA (heute BIÖG), 0800 1 37 27 00, check-dein-spiel.de

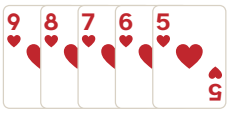
Die Pokerblätter: Welches Blatt gewinnt?

Von oben nach unten: Das obere Blatt schlägt jedes darunter. Die Farbe zählt nicht, Pik ist nicht mehr wert als Herz. Ausgegraute Karten zählen nur als Kicker.

1 Royal Flush
Ass, König, Dame, Bube, Zehn in derselben Farbe.



2 Straight Flush
Fünf Karten in Reihe und in derselben Farbe.



3 Vierling
Vier Karten mit demselben Wert.



4 Full House
Ein Drilling und ein Paar zusammen.



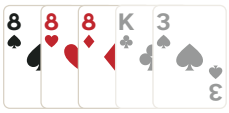
5 Flush
Fünf Karten in derselben Farbe, egal in welcher Reihenfolge.



6 Straße
Fünf Karten in Reihe, Farben gemischt. Englisch: Straight.



7 Drilling
Drei Karten mit demselben Wert.



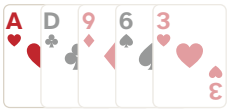
8 Zwei Paare
Zwei verschiedene Paare.



9 Ein Paar
Zwei Karten mit demselben Wert.



10 Höchste Karte
Nichts von allem oben. Es zählt die höchste Karte, dann die nächste. Englisch: High Card.



Blinds für die Hausrunde

Unser Vorschlag für ein Turnier zu Hause: Jeder bekommt 1.000 in Chips, jede Stufe dauert 20 Minuten, nach Stufe 4 und 8 zehn Minuten Pause.

Chips: Weiß 5, Rot 10, Grün 25, Schwarz 100. Je Spieler 10, 10, 10, 6 Chips, zusammen 1.000.

Blind-Timer: Die Uhr mit diesen Stufen gibt es kostenlos auf flopnight.com/de/blind-timer/

Stufe	Small / Big Blind	Beginnt nach
1	5 / 10	0:00
2	10 / 20	0:20
3	15 / 30	0:40
4	25 / 50	1:00
	Pause, 10 Minuten	
5	50 / 100	1:30
6	75 / 150	1:50
7	100 / 200	2:10
8	150 / 300	2:30
	Pause, 10 Minuten	
9	200 / 400	3:00
10	300 / 600	3:20
11	400 / 800	3:40
12	500 / 1.000	4:00

Hausregeln, die ihr vorher klärt

Rebuy: ja oder nein, und bis wann. Unser Vorschlag: einmal je Spieler, bis zur ersten Pause.

Bedenkzeit: Wie lange darf jemand überlegen, bevor die anderen ihn erinnern?

Neu geben: Liegt beim Austeilen eine Karte offen, wird neu gegeben.

Karten zeigen: Es zählen nur Karten, die offen auf dem Tisch liegen.

Handys: weg vom Tisch, außer dem mit der Uhr.

Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe kostenlos und anonym: Beratung der BZgA (heute BIÖG), 0800 1 37 27 00, check-dein-spiel.de